

Malu Heß siegt im Showlauf

Meddewade – Spektakuläres Saisonende für Eiskunstläuferin Malu Chayenne Heß aus Meddewade: Bei der von ihrem Verein, dem Hamburger Schlittschuh-Club, ausgetragenen internationalen Eiskunstlauf-Meisterschaft „Hamburger Michel-Pokal“ holte sie in der Eishalle Farmsen trotz Verletzung den Sieg im Showwettbewerb.

Am Ende einer langen Saison ging Malu in zwei Wettbewerben an den Start gegangen. In der Kategorie „Anwärter Mädchen“ hatten sich die Zwölfjährige und ihr Trainer Henrik Sachs mehr erhofft – doch Malu musste die Kür verletzungsbedingt mit halber Fahrt beenden. Schon beim Einlaufen knickte sie einmal im Fuß weg, lief die Kür aber unter Schmerzen und Tränen zu Ende. Platz 18!

Malu wollte trotzdem unbedingt ihren Showwettbewerb zu einem Medley von Shakira laufen. Diese Kür hatte sie mit Henrik Sachs am Beginn der Saison in den vielen nächtlichen Wochenend-Trainings ausgearbeitet und seitdem mehrfach vor Publikum präsentiert. Nach ärztlicher Behandlung und mit Tapes am Fuß sowie auf dem Schlittschuh trat die Meddewaderin im Shakira-Outfit an – als vorletzte Starterin und einzige Deutsche unter elf Holländerinnen. Unter der Anfeuerung der Fans lief sie zu Bestform auf, bei „Loca“ saßen auch die Sprünge wieder, zu „Waka Waka“ tanzte das Publikum mit. Mit 31,60 Punkten lief Malu mit Abstand auf Platz eins. Nun ist die Saison offiziell beendet – aber in vier Wochen geht es für Malu mit (Sommer)Training weiter.



*Kam in Hamburg auf Platz eins:
Malu aus Meddewade.*

Foto: hfr